



### The Petro-Philatelist

Im Mitteilungsblatt der amerikanischen **Petroleum Philatelic Society International (PPSI)** Frühling 2017 (Heft 38/1) gab es u.a. folgende interessante Artikel:

- The oil stamps of Russia and the Far East;
- Oilers Mark Messier;
- What is new in ATA?;
- National Topical Stamp Show 2017;
- SECA – A former petrol station operator in Belgium;
- Gabon Remboué Oil Field Issue;
- Great Britain 1971 Booklets with Esso Advertisement;
- Certification Report No 69.

### Veröffentlichungen Geowissenschaftlicher Gesellschaften:

1. Das **Heft 3 (Band 101)** vom März 2017 des **Bulletins der American Association of Petroleum Geologists (AAPG)**, beinhaltet u.a. diese Beiträge: Über die Typlokation der Maikop-Gruppe (Oligozän-Unteres Miozän) am Belaya-Fluss (Nordkaukasus): Ablagerungsumfeld und Kohlenwasserstoffpotential; Zur Kinematik von normalen Störungen im Ceduna Subbecken, Offshore Südaustralien: Implikationen für die Kohlenwasserstofffallen in einem Frontier-Becken; Über die Verteilung, Kontrollfaktoren, und Öl-Muttergesteins Korrelation von biologisch abbaubaren Ölen in der Bohai Bay Becken, China; Ursprung und Charakterisierung von Eagle Ford Porennetzwerke in Ober-Kretazischen Flachwassergesteinen des südlichen Texas.

**Heft 4** vom April 2017 erschien als umfangreiches Sonderheft mit u.a. folgenden Beiträgen: Zur Stratigraphie, Sedimentologie und Geochemie der Oberen Mississippischen Pride Shale Formation im Appalachen Becken; Über die Geometrie und Evolution von Trias-Hochebenen, isolierten mikrobiellen Plattformen in den Dolomiten, Italien: Ein Vergleich der Anisischen Latemar und Carnischen Sella Plattformen; Exkursionen entlang der Devonischen Lennard Shelf Karbonate, Canning Becken, Westliches Australien; Störungskontrollierte Falten in den südlichen Pyrenäen; Über klassische Kohlenwasserstofffallen und analoge Strukturen in den südlichen Kanadischen Rockies.

Das **Heft 5** vom Mai 2017 enthält u.a. folgende lesenswerte Beiträge: Über die Ablagerungsbedingung und Sequenzstratigraphie von karbona-

tischen Tonsteinen unter Verwendung herkömmlicher geologischer Beobachtungen, Multiskalen-Elektrofazies-Visualisierung und geochemischer Analysen: Der Fall der Tuwaiq-Berge und der Hanifa-Formation in einer Beckenentwicklung, Saudi-Arabien; Zur Verwendung von Ergebnissen aus Widerstandsmessungen für die Fazies Interpretation: Das Beispiel einer punktförmigen Flussablagerung in der McMurray Formation, Alberta, Kanada.

Im **Heft 6** vom Juni 2017 ist Folgendes erwähnenswert: Über künstlich induzierte Tonmineral-Genese in einem unterirdischen Gasspeicher, Nördliches Voralpenbecken, Österreich; Eine unterbrochene Ordovizisch-Silurische Eisabschmelzung aus Saudi-Arabien.

2. Das **Heft 1, Band 168 (2017)** der **Zeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Geowissenschaften** ist ganz dem Themenbereich «Angewandte Aspekte der Quartären Geochronologie» gewidmet. So werden Untersuchungsergebnisse aus Norddeutschland (Holozäne Küstenentwicklung; Holozäne Sedimente von der Eiderstedt-Halbinsel), entlang des Rheins (Niederterrassen), des Ärmelkanals (Küstendünen Vorkommen), und dem Ungarischen Becken (Fluss Netzwerk der Tisza) vorgestellt. Dazu aber auch grundlegende Arbeiten, wie die Frage «Warum das Anthropozän nicht als neue geochronologische Epoche taugt».

3. **Der Aufschluss**, die Zeitschrift der „Vereinigung der Freunde der Mineralogie und Geologie“ (VFMG), **Heft 2 (März-April 2017, Jg. 68)** enthält folgende Artikel: Neufunde und Neubestimmungen aus der Lausitz (Sachsen), Teil 9; Mineralogische, historische und kulinarische Delikatessen am Gampenpass, die Gampengallery; Auf Mineraliensuche an den Fumarolen der Insel Vulcano; Die Belemniten der Kreidefelsen von Meerdorf (Landkreis Peine); Goethitgeflechte in Moosachat und Quarzkristallen aus Nordost-Ungarn.

Das **Heft 3 (Mai-Juni 2017, Jg. 68)** enthält u.a. folgende Beiträge: Abriss zur Geschichte der Dünnschliff-Mikroskopie in Deutschland; Mineralogisch Interessantes aus dem Pinzgau; Der rätselhafte Sandopal; Der Carbonatit des Kaiserstuhl-Vulkans.

Die VFMG führt ihre diesjährige **Sommertagung** vom 1. bis 4. September 2017 im Raum Aalen, Württemberg in Verbindung mit der Geologengruppe Ostalb e.V. durch. Hinweise zum Exkursionsprogramm sind erhältlich bei der Tagungsleitung: [ulrich.sauerborn@aalen.de](mailto:ulrich.sauerborn@aalen.de).

**Ausstellungen / Museen:**

1. Das **Deutsche Erdölmuseum in Wietze** organisiert wieder Führungen durch seine Sammlungen, darunter eine speziell auf Senioren abgestimmte Führung am 20.06.2017. Die stets beliebte Bergbaubörse findet am 20.08.2017 in den Räumen des Museums statt. Näheres ist wie immer unter [www.erdoelmuseum.de](http://www.erdoelmuseum.de) zu erfahren.
2. Ein neues **geowissenschaftliches Museum** hat vor kurzem in **Schelklingen** (Süd- rand der Schwäbischer Alb) eröffnet. Es zeigt u.a. bedeutende paläontologische Funde des Jura, die im Zusammenhang mit der dortigen Zementindustrie gemacht wurden. Näheres unter [www.museum-schelklingen.de](http://www.museum-schelklingen.de).
3. Ein weiteres neues **Museum** am Rande der Schwäbischen Alb gibt es in **Ehingen** in der Nähe von Ulm zu bewundern. Neben Fossilien der Umgebung und geologische Beiträge zum Verlauf der Ur-Donau gibt es eine umfangreiche Sammlung von Mineralien aus der Tsumberg-Mine. Das Museum ist Teil der Infostellen des Geoparks Schwäbische Alb. Näheres unter [www.museum-ehingen.de](http://www.museum-ehingen.de).
4. Das **Staatliche Museum für Naturkunde in Karlsruhe** zeigt noch bis zum 28.01.2018 seine Sonderausstellung «Amerika nach dem Eis – Mensch und Megafauna in der Neuen Welt». Weitere Infos unter [www.naturkundemuseum-karlsruhe.de](http://www.naturkundemuseum-karlsruhe.de).
5. Noch bis zum 31.12.2017 ist im **Naturkundemuseum im Ottoneum, Kassel**, die Sonderausstellung «Haare & Federn im Reich der Saurier» zu bewundern. Näheres unter [www.naturkundemuseum-kassel.de](http://www.naturkundemuseum-kassel.de).

**Liebe Leser,**

**damit Ihnen Informationen zu Ausstellungen und Museen rechtzeitig und unabhängig vom Redaktionsschluss zur Verfügung stehen, werden aktuellen Meldungen ab sofort auf unserer Website veröffentlicht.**

**Bitte schauen Sie deshalb doch öfter einmal dahin und melden Sie sich bei SF GERMANN auch für die Nutzung des internen – also nur den Mitgliedern zugänglichen – Bereiches an. Dazu verwenden Sie bitte die im IMPRESSUM angegebene E-Mail-Adresse.**

**Im GLÜCKAUF verwendete Abkürzungen****1. Abkürzungen philatelistischer Natur:**

AFS	Absenderfreistempel
AFS(FR)	Absenderfreistempel (Frankit)
ATM	Automatenmarke
Bl.	Block
BPK	Bildpostkarte
CIN / CIN?	Cinderella / Cinderella?
DM	Dienstmarke
ESt.	Ersttagsstempel
ESSt.	Ersttagssonderstempel
EVSt.	Erstverwendungsstempel
FDC	Ersttagsbrief
FM	Freimarke
GS	Ganzsache
HWSt.	Handwerbestempel
KB	Kleinbogen
MH	Markenheftchen
Mi	MICHEL-Nummer
MK	Maximumkarte
MWSt.	Maschinenwerbestempel
PK	Postkarte
PM	Personalisierte Marke
PPK	Postkarte auf Privatbestellung
PPM	Privatpost-Marke
PU	Umschlag auf Privatbestellung
SK	selbstklebend
SM	Sondermarke
SPK	Sonderpostkarte
SSt.	Sonderstempel
StPE	Stempel Posteigenwerbung
SU	Sonderumschlag
ZD	Zusammendruck
ZF	Zierfeld

Kombinationen sind möglich, z.B.

SPK-GS Sonderpostkarten-Ganzsache

**2. Abkürzungen „interner“ Natur:**

ANT	Anthropologie (Abbildungen)
BB	Bergbau (Abbildungen)
EE	Erdöl, Erdgas (Abbildungen)
GA	GLÜCKAUF (Mitteilungsblatt)
GE	GEOLOGIE (Mitteilungsblatt)
GEO	Geologie (Abbildungen)
Mb.	Mitteilungsblatt
MET	Meteoriten (Abbildungen)
MIN	Mineralogie (Abbildungen)
PAL	Palaeontologie (Abbildungen)
PRAE	Praehistorie (Abbildungen)

Diese zum Teil aus der gängigen philatelistischen Literatur bekannten Abkürzungen sollen uns helfen, kostbaren Platz zu sparen.

Bitte helfen Sie uns mit sinnvollen und/oder notwendigen Ergänzungsvorschlägen.